



PRESSEMITTEILUNG

Nr. 222/2023

22. November 2023

Sperrfrist: 22. November 2023, 18:00 Uhr

Gewinner des Wettbewerbs „familyNET 4.0 – Familienbewusst. Innovativ. Digital – Fachkräfte sichern durch eine moderne Unternehmenskultur“ ausgezeichnet

Ministerin Hoffmeister-Kraut: „Unsere baden-württembergischen Unternehmen haben erfolgreiche, innovative und nachhaltige Konzepte für eine moderne Unternehmenskultur und eine gute Vereinbarkeit von Privatleben und Beruf entwickelt.“

Das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg und das Bildungswerk der Baden-Württembergischen Wirtschaft haben heute (22. November) in einer digitalen Veranstaltung zum fünften Mal den Award „familyNET 4.0 – Familienbewusst. Innovativ. Digital – Fachkräfte sichern durch eine moderne Unternehmenskultur“ vergeben. Aus den Bewerbungen wurden elf Unternehmen von der Jury nominiert. Wirtschafts- und Arbeitsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut und Stefan Küpper, Sprecher der Geschäftsführung des Bildungswerks der Baden-Württembergischen Wirtschaft e.V., zeichneten fünf Unternehmen in fünf Kategorien für ihre besonders innovativen und nachhaltigen Angebote und Maßnahmen aus.

„Bei unserer heutigen Veranstaltung präsentieren wir Unternehmen aus verschiedenen Branchen aus Baden-Württemberg, die erfolgreiche, innovative und nachhaltige Konzepte für eine moderne Unternehmenskultur und eine gute Vereinbarkeit von Privatleben und Beruf entwickelt haben“, betonte Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut. „Wir möchten ihr herausragendes Engagement würdigen und

zeichnen heute die Gewinnerinnen und Gewinner des Wettbewerbs mit dem ‚familyNet Award 4.0 2023‘ aus. Sie sind die ‚Leuchttürme‘ unserer Wirtschaft. Ich wünsche mir, dass viele Unternehmen durch diese Vorbilder zur Nachahmung motiviert werden“, führte die Ministerin fort.

„Wer im Wettbewerb um Fachkräfte erfolgreich sein will, muss sich mit überzeugenden Konzepten für eine digitale Arbeitswelt und attraktiven Angeboten zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie positionieren“, so der Geschäftsführer des Bildungswerks, Stefan Küpper. „Unsere Preisträger leben das beispielhaft vor. Dabei zeigt sich, dass eine moderne und innovative Unternehmenskultur in jeder Branche und in jeder Unternehmensgröße möglich ist und sich so dem Fachkräftemangel und der Demografie erfolgreich die Stirn bieten lässt.“

Ausgezeichnet wurden Unternehmen mit einer modernen Unternehmenskultur 4.0, die innovative und nachhaltige Konzepte umsetzen und in den aktuell herausfordernden Zeiten Angebote und Maßnahmen für eine digitalisierte Arbeitswelt entwickelt und eingeführt haben. Der Wettbewerb würdigt das Engagement der Unternehmen für eine bessere Vereinbarkeit von Beruf und Familie in Zeiten der Digitalisierung. Bewertet wurden die eingereichten Bewerbungen von einer Jury aus Wirtschaft, Wissenschaft und dem Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus.

Die Preisträger und Nominierten im Jahr 2023 für den fünften Award „familyNET 4.0“ sind

- Kategorie bis zu 50 Beschäftigte
Gewinner-Unternehmen: IFO Institut für Oberflächentechnik GmbH, Schwäbisch Gmünd
Nominiert: YNovation, Müllheim
- Kategorie 51 bis 250 Beschäftigte
Gewinner-Unternehmen: Das Diakonische Werk der Evangelischen Landeskirche in Baden e.V., Karlsruhe
Nominiert: ITgroup Holding GmbH, Erdmannhausen; REMSGOLD Chemie GmbH & Co. KG, Winterbach
- Kategorie 251 bis 1.000 Beschäftigte

Gewinner-Unternehmen: FONDIUM Singen GmbH, Singen
Nominiert: GP Grenzach Produktions GmbH, Grenzach-Wyhlen

- Kategorie 1.001 bis 5.000 Beschäftigte
Gewinner-Unternehmen: ARNOLD UMFORMTECHNIK GmbH & Co. KG,
Forchtenberg-Ernsbach
Nominiert: Würth Elektronik eiSos GmbH & Co. KG, Waldenburg
- Kategorie über 5.000 Beschäftigte
Gewinner-Unternehmen: Roche Diagnostics GmbH, Mannheim
Nominiert: John Deere GmbH & Co. KG, Mannheim

Die Laudationes zu den Gewinnerfirmen können am Tag der Veranstaltung des „FamilyNet Award 4.0“ unter <https://www.familynet-bw.de/familynet-40/wettbewerb> abgerufen werden.

Weitere Informationen

Der Wettbewerb „familyNET 4.0 – Unternehmenskultur in einer digitalen Arbeitswelt“ wurde im Rahmen des Projekts „familyNET 4.0 – Familienbewusst. Innovativ. Digital – Fachkräfte sichern durch eine moderne Unternehmenskultur“ umgesetzt.

Das Projekt „familyNET 4.0“ wird im Förderzeitraum 2022 und 2023 vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg mit Landesmitteln von rund 110.000 Euro gefördert und vom Arbeitgeberverband Südwestmetall mit rund 152.000 Euro kofinanziert. Kooperationspartner sind der Arbeitgeberverband Chemie und der Landesfamilienrat Baden-Württemberg. Durchgeführt wird das Projekt von BBQ Bildung und Berufliche Qualifizierung gGmbH, ein Unternehmen des Bildungswerks der Baden-Württembergischen Wirtschaft e.V.

Weitere Informationen unter <https://www.familynet-bw.de/familynet-40/wettbewerb>